

Über behördliche Anordnung dürfen die Kleider nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Kleider sind in der Garderobe abzugeben.

Konzertdirektion Carl Voß, Wien III, Strohgasse 11

Großer Konzerthaus-Saal

Mittwoch, den 19. Februar 1936, halb 8 Uhr abends

Konzert

Josef v. Manowarda

Staatsoper Berlin

Programm:

- Schubert An die Leyer
Der Einsame
An Schwager Kronos
Der Schiffer
- Brahms Auf dem Kirchhof
Feld einsamkeit
Der Tod, das ist die kühle Nacht
Ständchen
- Wagner Wahnmonolog aus „Die Meistersinger von Nürnberg“
- P a u s e —
- Wolf Gebet
Bitterolf
Fahrtreise
Der Freund
- Wagner 1. und 3. Schusterstrophe des Hans Sachs aus „Die Meistersinger von Nürnberg“
- Loewe Die verfallene Mühle
Odins Meeresritt

Am Klavier: Professor Erich Meller

Klavier: Schweighofer

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Kammerfänger Franz Böller (Staatsoper Berlin und Wien)
gibt am 18. März 1936 im Großen Konzerthaus-Saale einen Arien- und Liederabend
Karten zu S 2.10 bis S 8.25 an der Konzerthauskasse (B-57-0-16) und an der Musikvereinskasse (U-47-0-89)

Preis des Programmes 60 Groschen

Wagner Druck 4083

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Güte abzunehmen